

Smart Cities und Digitale Dörfer: beim „iHack RLP“ entwickeln Studierende mit „Ideen für Morgen“ neuartige Geschäftsmodelle

Der Student Start-up Hackathon „iHack RLP“ findet vom 8. bis 10. Oktober 2021 in Kooperation von Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (HWG LU) und dem Landesverband für Energie- und Wasserwirtschaft Hessen/Rheinland-Pfalz (LDEW) als hybrides Format statt. Dabei gilt es, in studentischen Teams innerhalb eines Wochenendes smarte und zukunftsweisende Geschäftsmodelle zu entwickeln. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Vom 8. bis 10. Oktober 2021 wird der „iHack RLP“ Student Start-up Hackathon der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen in Kooperation mit dem Landesverband der Energie- und Wasserwirtschaft Hessen/Rheinland-Pfalz (LDEW) veranstaltet. „Entwickle Geschäftsmodelle für Smart Cities und Digitale Dörfer“ lautet dabei die Herausforderung bei diesem Innovationsformat, bei dem studentische Teams aus Rheinland-Pfalz innerhalb von 48 Stunden innovative Produkte und Dienstleistungen im Bereich smarte und grüne Infrastrukturen entwickeln.

Mit dabei als Challenge-Geber sind die Mainzer Netze GmbH (ein Unternehmen der Mainzer Stadtwerke AG), das Fraunhofer Institut IESE (Projekt Digitale Dörfer) sowie die Friedrich-Naumann Stiftung. Die Lösungen dieser „Challenges“ werden nach Abschluss des Wochenendes von einer Jury bewertet und die jeweils besten Ideen prämiert. Begleitet werden die Teilnehmenden beim iHack RLP von erfahrenen Mentorinnen und Mentoren.

Während ein klassischer Hackathon eine Entwicklungsveranstaltung im IT-Bereich ist, wird beim Start-up Hackathon hingegen die Team- und Lösungsfindung durch Beteiligte der verschiedensten Fachdisziplinen umgesetzt. Termine für virtuelle Info-Sessions zu Challenge-Themen, Tools, Ablauf und Preisen sind online.

Der iHack RLP – University Start-up Hackathon on Infrastructure wird gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau (MWVLW). Die Schirmherrschaft hat die rheinland-pfälzische Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt inne.

Weitere Infos und Anmeldungen unter www.ihack-rlp.de

Fachkontakt:

Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen
Prof. Dr. Marcus Sidki
Forschungsstelle für öffentliche und Nonprofit-Unternehmen
Ernst-Boehe-Straße 4 (Besucher: Ernst-Boehe-Straße 15)
67059 Ludwigshafen am Rhein
Fon: 0621 5203 - 558
Fax: 0621 5203 - 442
Mail: marcus.sidki@hwg-lu.de
www.vwl.hwg-lu.de